

FDP Bad Vilbel

"FDP VOR ORT": CORONA-VERORDNUNGEN SORGEN FÜR MEHRARBEIT BEIM ORDNUNGSAMT

10.12.2020

Im Rahmen der traditionellen Veranstaltung "FDP vor Ort" haben die heimischen Liberalen unter Führung des FDP-Ortsvorsitzenden und Sozialdezernenten der Quellenstadt Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn gemeinsam mit dem Ersten Stadtrat Sebastian Wysocki (CDU), dem Fachdienstleiter der Straßenverkehrsbehörde Timo Jehner und vielen Interessenten über die Sicherheitslage in Bad Vilbel, die Aufgaben der Ordnungsbehörden und die zusätzliche Belastung in Zeiten von Corona diskutiert.

CDU-Politiker Wysocki stellte in der virtuellen Diskussionsrunde hierbei die Vielfältigkeit der Aufgaben der Bad Vilbeler Ordnungspolizei vor. Neben der Kontrolle des ruhenden Verkehrs und der Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen mit dem neu angeschafften Messwagen gehöre beispielsweise die Überwachung der Einhaltung der kommunalen Satzungen, wie z. B. der Leinenpflicht in den Grünanlagen oder dem Fütterungsverbot von Wildvögeln, zu dem Aufgabengebiet. Zudem übernehme das Ordnungsamt auch diverse Ermittlungsaktivitäten und den Streifendienst bei Festlichkeiten beim Vilbeler Markt, den Kerben in den Stadtteilen oder bei kommerzieller Großereignissen.

"Grundsätzlich übernimmt die Landespolizei nur unsere Aufgaben, wenn kein Mitarbeiter des Ordnungsamtes im Dienst ist, beispielsweise in den Nachtstunden", so Wysocki und Jehner. Die Zusammenarbeit mit der Landespolizei beschrieben die beiden städtischen Fachleute als gut, es finde fast täglich ein Austausch statt. Immer wieder würde die Landespolizei mit der Ordnungspolizei gemeinsame Kontrollen durchführen. So sei erst Kürzlich die Maskenpflicht in der Frankfurter Straße in einer gemeinsamen Aktion kontrolliert worden.

"Die Corona-Krise stellt auch unsere Ordnungspolizei vor Herausforderungen. Die



Tätigkeiten unseres Ordnungsamtes wurden noch umfangreicher, alleine durch die zahlreichen zusätzlichen Kontrollen in Gaststätten, in Geschäften, aber auch auf öffentlichen Plätzen", so Wysocki. "Wir sind in der Wetterau die Kommune, welche die Corona-Kontrollen am intensivsten betreibt. Aber wir sind auch die größte Kommune und leider am stärksten betroffen."

Der FDP-Chef Hahn begrüßte, dass Bad Vilbel Anfang 2021 in das Landesprogramm Kompass aufgenommen werde. "Gemeinsam mit Kollegen Wysocki erwarte ich mir weitere auch wissenschaftlich fundierte Ideen, wie die innere Sicherheit in Bad Vilbel noch gesteigert werden kann. Es ist wichtig, auch in diesen Zeiten regelmäßig in den Austausch zu gelangen. Der FDP-Ortsverband ist davon überzeugt, dass die Bad Vilbeler Ordnungspolizei auch in diesen schwierigen Zeiten eine hervorragende Arbeit leistet."